

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894**

205 (28.7.1894) Zweites Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 205. Zweites Blatt.

Samstag den 28. Juli

1894.

## Großherzogliche Staatseisenbahnen.

Anlässlich des am Sonntag den 29. I. M. in Schweizingen stattfindenden Landesfeuerwehreffestes kommt an diesem Tage ein Sonderzug von Schweizingen nach Karlsruhe in folgendem Kurse zur Ausführung:

Schweizingen ab 10 Uhr Abends, Graben ab 10<sup>45</sup>, Lintzenheim ab 10<sup>55</sup>, Leopoldshafen ab 11<sup>05</sup>, Eggenstein ab 11<sup>15</sup>, Neureuth ab 11<sup>25</sup>, Karlsruhe (Thor) an 11<sup>25</sup>, Karlsruhe (Hauptbahnhof) an 11<sup>32</sup>.

Karlsruhe, den 27. Juli 1894.

Der Großh. Betriebsinspektor.

## Bekanntmachung.

Nr. 12638. Die Wittve des Mechanikers Wilhelm Höfler, Anna Marie geb. Gernold hier, hat um Einweisung in Besitz und Gewähr des Nachlasses ihres genannten Ehemannes nachgesucht. Diesem Begehren wird entsprochen, wenn nicht innerhalb vier Wochen Einsprache dagegen erhoben wird.

Karlsruhe, den 25. Juli 1894.

Rapp,

3.1.

Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.

## Freiwilliges Krankenträgerkorps.

Sonntag den 29. Juli, früh 6 Uhr, Antreten am Durlacher Thor zum Ausmarsch nach Wilferdingen.

Das Kommando.

2.1.

## Fahrniß-Versteigerung.

Aus der Konkursmasse des Hirschwirthe Roman End in Grünwinkel werde ich am **Dienstag den 31. d. M., Vormittags 9 Uhr,** im Hause des Gemeindefiskus gegen Baarzahlung öffentlich versteigern:

1 großes Orchester mit 20 Balzen und 3 Balzenläden, 1 Kronleuchter, 2 große und 3 kleine Erdölhängelampen, 1 Klavier (Flügel), 800 Stück Cigarren, 3 Kleiderkästen, 1 Kreuzifix, 2 Betten, 2 Wanduhren, 1 Kanapee, 1 Haberkasten, 1 Spiegel in Goldrahmen, 1 Waschtisch, 5 Delbrudbilder, 150 Stück leere Flaschen, Servietten, Bilder, Tischspielzeuge, Vorhänge und Sonstiges.

Karlsruhe, den 27. Juli 1894.

Der Konkursverwalter J. Chr. Hügler.

## Fortsetzung

der großen Versteigerung von Puh- u. Modewaaren aus dem Geschäfte des Herrn A. Landsmann

Heute Samstag den 28. Juli,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, im Laden **Karlstrasse 29a** neben dem Restaurant „zum Reichskanzler“, wozu Kaufliebhaber einladet

L. Haas, Auktionator.

## Vergebung von Bauarbeiten.

Die nachstehend verzeichneten Bauarbeiten für die Verlegung des **Dienerwohnhauses** beim Schulhaus an der Gartenstraße sollen öffentlich vergeben werden.

1. Grab-, Maurer-, Steinhauer- und Verputzarbeit,
2. Zimmerarbeit,
3. Dachdeckerarbeit (Schieferdach),
4. Blechenerarbeit,
5. Glaserarbeit,
6. Schreinerarbeit,
7. Schlosserarbeit,
8. Anstreicherarbeit,
9. Tapezierarbeit,
10. Plastererarbeit.

Zeichnungen, Bedingungen und Arbeitsverzeichnisse liegen **Vormittags von 8 bis 10 Uhr** und **Nachmittags von 4 bis 6 Uhr** auf dem städtischen Hochbauamt, Zimmer Nr. 86, zur Einsicht auf und sind die Angebote spätestens bis **Samstag den 4. August 1894,** Vormittags 11 Uhr,

dem Schlußtermin der Vergebung, daselbst einzureichen.

Karlsruhe, den 28. Juli 1894.  
Städtisches Hochbauamt.  
Strieder.

3.1.

## Freiwillige Versteigerung.

2.1. Im Auftrage des Herrn Konkursverwalters C. Burger dahier versteigere ich **Montag den 30. Juli, Nachmittags 2 Uhr,** im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier öffentlich gegen Baarzahlung: 2 Coupsés, 1 Schlitten und 1 Kinderleichenwagen.

Karlsruhe, den 25. Juli 1894.  
Häffner,  
Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

## Zwangs-Versteigerung.

**Montag den 30. Juli 1894, Nachmittags 2 Uhr,** versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 neues Billard mit Zugehör, 1 Klavier, 3 Schreibtische, 1 Spiegelschrank, 1 Bücherschrank, 1 Sekretär, 1 Bett, mehrere Schifffonniere, Kommoden, Waschtische, Nähmaschinen und sonst Verschiedenes.

Karlsruhe, den 26. Juli 1894.  
2.1. Hildebrandt, Gerichtsvollzieher.

## Zwangs-Versteigerung.

**Montag den 30. Juli 1894, Nachmittags 2 Uhr,** versteigere ich im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung im Auftrage des

Konkursverwalters Burger hier im Hause Kaiserstraße 26 die zur Konkursmasse F. Simon hier gehörigen Gegenstände: 1 Sopha, 2 vieredrige Tische mit Decken, 4 runde Marmortischen, 4 Stühle, 1 Spiegel, 2 Bilder, 1 Zeitungshalter, Gypsfiguren, Etagedre, 1 Portière, 4 braune Vorhänge m. Gallerie, 1 Heizkesselschrank, 1 Schifffonniere, 1 Gaslüftung, 1 Kleiderhalter, 1 eis. Firmaschild, 1 Ladenschrank, 3 Untersätze mit 2 verschiebbaren Glasaufsätzen, 2 Gasleuchter, 1 Schirmständer, Gläser und Büchsen, Teller, 1 besseres aufgerichtetes und ein bio. Dienstbotenbett, Körbe, Waschevice, 1 goldenen Ring, 1/2 Duzend Hemden, 1 eis. Badmulde mit Deckel, Badleien, 1 Badentisch mit Marmorplatte u. s. w.

Karlsruhe, den 27. Juli 1894.  
Mutschler, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

## Pfänder-Versteigerung.

\* Am Dienstag den 28. August d. J. versteigere ich die über 6 Monate verfallenen Pfänder von Buch 9 von Nr. 1975 bis zu Nr. 4179, als: Herren- und Frauenkleider, Wehzeug, goldene und silberne Uhren, goldene Ringe, Spiegel und Bilder.

Frau Beckesser, Pfandleiherin, Schwanenstr. 34.  
Ettlingen.

## Fahrniß-Versteigerung.

Wegen Wegzug läßt Herr Friedrich Haug hier **Montag den 30. d. M., Nachmittags 1 Uhr** anfangend, in dessen Wohnung (Vergamentfabrik) nachgenannte Fahrnisse versteigern:

1 Tischschrank, 1 Herd, verschiedene Tische und Schäfte, 2 Dienstbotenbetten, 1 Badeofen mit Wanne, 1 neuer Kesselschrank, Bilder, Vogelkäfige, Lampen, Bücher, Gewehre und Jagdausrüstungsgegenstände, 1 eisernes Mistbeet, Gartenschür, Schlauch, 1 großes Faß, Zuber, mehrere Ster Brennholz, 1 Circularpumpe, 1 Balonstipper, 2 ausgebleite Behälter, eine Partie Riemenabfälle, ca. 4 Htr. Ausschuh-Vergamentpapier in Rollen und sonst Verschiedenes.

Steigerer ladet ein  
2.2. Waisenrichter Becker.  
Ettlingen, den 24. Juli 1894.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Akademiestraße 32 ist im Hinterhause eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, sowie eine solche von 1 Zimmer, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

\* Augartenstraße 36 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober, sowie ein unmöbliertes Parterrezimmer sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock links.

\* Friedenstraße 16 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, großer Küche nebst 2 Mansarden und 2 Kellern etc. auf 23. Oktober zu vermieten. Auf Wunsch Gartengenuß. Näheres beim Eigentümer, parterre.

\* Friedenstraße 23 ist eine schöne Wohnung im 1. Stock des Hinterhauses von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober um 200 Mark zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock des Vorderhauses oder Luisenstraße 52 im Laden.



- Hirschstraße 44 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung hinter Glasabschluss von 3 Zimmern, Kammer, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

**Kaisertrasse 123** ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 sehr schönen, geräumigen Zimmern, 2 großen Mansarden und 2 Kellerabteilungen, auf **23. Oktober** zu vermieten. Die Wohnung hat Balkon und ist ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Einzusehen von 8-11 Uhr. Näheres Auskunft im Laden.

\* Kapellenstraße 10 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten.

2.1. **Karlstraße 31a** ist im 2. Stock eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Badekabinen, Küche, 2 Kellern und 2 Mansarden sowie Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, auf **23. Oktober** zu vermieten. Näheres bei **F. Lang, Schützenstraße 9**.

2.1. **Kurvenstraße 14** ist eine schöne Wohnung ohne Vis-à-vis, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Antheil an der Waschküche, auf **23. Oktober** zu vermieten. Näheres Hirschstraße 25, parterre.

\* **Veffingstraße 33** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche (mit Gas), Speisekammer, Mansarde und allem Zugehör, auf **23. Oktober** zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

- **Luisenstraße 43** ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche auf **Oktober** zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 16, 2. Stock.

\* **Luisenstraße 52** ist wegen Verlegung eine Mansardenwohnung von einem Zimmer u. Küche **sofort** oder auf **später** zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

- **Luisenstraße 64** sind Wohnungen von je 2 und 3 Zimmern zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock links.

3.1. **Nowads-Anlage 19** ist eine schöne Wohnung von 5-6 Zimmern per **sofort** oder **später** zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

- **Rheinbahnstraße 22** ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör, eine Treppe hoch, auf **23. Oktober** zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock, Eingang Thurmstraße.

- **Ruppurrerstraße 4** ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf **23. Oktober** zu vermieten. Näheres im Laden.

\* 3.1. **Scheffelstraße 43** (ruhiges Haus nächst der Kriegstraße) ist die Hochparterrewohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf **23. Oktober** zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* **Scheffelstraße 57** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde **sofort** oder **später** zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* 2.1. **Schillerstraße 1**, nächst der Kaiser-Allee, ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller, auf **23. Oktober** zu vermieten. Näheres Kriegstraße 26 im 2. Stock.

\* **Schillerstraße 7a**, nächst der Kaiser-Allee, ist der 1. Stock von 4 Zimmern sammt Zugehör auf den **23. Oktober** zu vermieten. Näheres im 2. Stock von 1 bis 5 Uhr oder Kronenstraße 6, parterre.

2.1. **Schützenstraße 9** ist im Hinterhaus eine schöne freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf **23. Oktober** zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* **Schützenstraße 88** sind im Vorderhaus zwei hübsche Mansardenwohnungen, bestehend aus 3 und 2 Zimmern nebst Küche und Keller, an kleine Familien auf **23. Oktober** zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

\* **Waldhornstraße 21** ist im Hinterhaus eine kleinere, freundliche Wohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche, Keller u. auf **23. Oktober** zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

3.1. **Wilhelmstraße** ist eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör **sofort** oder **später** zu vermieten. Näheres Nowads-Anlage 19, parterre.

\* **Bähringerstraße 13** ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche sammt allem Zugehör sowie auch eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche sammt allem Zugehör auf **23. Oktober** zu vermieten. Zu erfragen im 2. St.

- **Ecke der Scheffels und Göttestraße 1** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4-5 Zimmern mit Terrasse, Mansarde, Küche mit Kochgas und Zugehör auf **23. Oktober** zu vermieten. Näheres im 2. Stock. Desgleichen ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf **23. Oktober** zu vermieten.

\* Eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche ist auf **23. Oktober** zu vermieten. Zu erfragen **Morgenstraße 20** im 1. Stock.

- In der Nähe der Gartenstraße, innerhalb der Bahnlinie, ist eine sehr schöne Wohnung von 5 großen Zimmern, zwei Treppen hoch, **sofort** oder auf **23. Oktober** billig zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock, Eingang Thurmstr.

\* 6.1. In angenehmer Lage, ganz nahe der Kriegstraße, ist die Bel-Etage von 7 Zimmern, Bad, Küche, Keller, 2 Mansarden und Balkon für **1250 M.** auf **Oktober** zu vermieten. Näheres durch **W. Gutekunst, Waldstraße 52**.

- In meinem **Neubau Lachnerstraße 8** sind der 1. Stock von 4 Zimmern, der 2., 3. u. 4. Stock von je 5 Zimmern, Küche, Badekabinen und Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per **23. Oktober** event. früher zu vermieten. Näheres beim **Eigentümer Ostendstraße 7** im 2. Stock.

**Sofort oder später** ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Gasleitung sowie eine Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. Zu erfragen **Uhländstraße 9** im 2. Stock.

**Herrenhäuserwohnungen zu vermieten.**

2.1. **Hedenbacherstraße 25, Eckhaus (Neubau)**, sind auf **Oktober** drei auf das Feinste der Neuzeit entsprechende Wohnungen zu vermieten: eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Badekabinen, 2 Kellern und 3 geraden Mansarden, zwei Wohnungen von je 6 Zimmern, Badekabinen, 2 Kellern und 3 geraden Mansarden. Näheres bei **Fr. Lang, Schützenstraße 9**.

**Zirkel 30**

ist im 1. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Küche auf **23. Oktober** zu vermieten. Näheres daselbst bei **Dr. Aug. S. Finer**.

**Karlstraße 46a**

ist der 4. Stock mit großem Balkon, von 6 geräumigen Zimmern und sonstigem Zugehör auf **23. Oktober** zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 12 Uhr Vormittags und von 2 bis 4 Uhr Nachmittags. Näheres im Laden.

**Eine Wohnung**

von 2-3 Zimmern ist per **Oktober** nahe beim Bahnhof zu vermieten. Näheres **Bahnhofstraße 4**, parterre.

**Laden**

mit 2 Schaufenstern, anstößendem Comptoir, Werkstätte oder Magazin nebst Wohnung sind auf **23. Oktober** zu vermieten. Näheres im Colonialwaarengeschäft von **Gustav Müller**.

**Als Laden oder Bureau**

ist ein geräumiges Lokal **sofort** oder **später** zu vermieten, nächst beim Bahnhof. Anzufragen **Bahnhofstraße 4**, parterre.

**Wohnungs-Gesuche.**

\* Von einer kleinen Beamtenfamilie (2 Personen) wird auf **23. Oktober** eine Wohnung von 3 event. 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör sowie Antheil an der Waschküche zu mieten gesucht. Mansardenwohnung ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe unter **Nr. 4694** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Eine Wohnung von 2-3 Zimmern, wovon eines mit besonderem Eingang, wird in einem ruhigen Hause (Seltendbau nicht ausgeschlossen) zwischen Adler- und Karlstraße per **Oktober** zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **Nr. 4695** befördert das Kontor des Tagblattes.

\* Von einer kleinen Familie wird auf **23. Oktober** eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **Nr. 4705** erbeten.

\* Von kleiner, kinderloser Familie wird auf **23. Oktober** eine geräumige Wohnung von 4 bis 5 Zimmern im Preise bis **650 M.** gesucht. Näheres **Waldstraße 33** im Laden.

\* Von kleiner Familie wird auf **23. Oktober** eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör, eine Treppe hoch oder parterre, im Centrum der Stadt gesucht. Gesl. Offerten bittet man unter **Nr. 4709** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Ein kleiner Laden mit kleiner Wohnung**

für ein Spezeereigenschaft mit Flaschenbier in guter Lage wird für eine alleinlebende Wittve auf **23. Oktober** zu mieten gesucht. Näheres **Lachnerstraße 5** im Laden.

**Zimmer zu vermieten.**

\* **Bähringerstraße 28**, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer **sofort** oder auf den **1. August** zu vermieten.

\* Ein schönes, gut möbliertes Zimmer in angenehmer Lage ist **sofort** oder auf **1. August** zu vermieten. Näheres **Waldstraße 10**, 2. Etage.

3.1. Ein fein möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension zu vermieten bei **Wilhelm Hensel, zum Frankeneck**.

\* **Karl-Friedrichstraße 30**, zwei Treppen hoch, sind möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten; auch werden dieselben auf längere Zeit an Herren oder Damen abgegeben. Eingang unter dem Glasdach rechts.

\* **Karlstraße 9**, nahe der Kaiserstraße, ist ein gut möbliertes, einfenstriges Parterrezimmer zu vermieten. Das Nähere daselbst, parterre.

\* **Ruppurrerstraße 7**, parterre, ist ein möbliertes Zimmer auf **1. August** an einen ordnungsliebenden Herrn zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

\* **Kaiserstraße 62** ist eine Treppe hoch ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang an einen soliden Herrn **sofort** oder auf **1. August** zu vermieten.

\* **Karlstraße 25** ist ein schönes, möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter **sofort** zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock des Hinterhauses.

\* **Luisenstraße 21** sind zwei kleinere Mansardenzimmer mit Kochofen an stille Leute zu vermieten; auch kann das eine möbliert abgegeben werden. Näheres im Laden.

\* **Bähringerstraße 77**, neben der Hauptpost, 2 Treppen hoch, ist ein möbliertes Zimmer auf **1. oder 15. August** zu vermieten.

\* Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist in einem ruhigen Hause zu vermieten: **Steinstraße 12** im 3. Stock.

\* Nahe dem **Schlossplatz** ist ein schönes, gut möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer mit oder ohne Pension **sofort** oder **später** zu vermieten. Näheres **Zirkel 19** im 3. Stock links.

\* Ein möbliertes, helles Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, ist **sofort** oder **später** mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres **Kaiserstraße 148**, gegenüber der Infanteriekaserne, eine Treppe hoch links.

**Ein leeres Zimmer,**

1 Treppe hoch, mit besonderem Eingang, ist an eine Person **sofort** zu vermieten in der **Amalienstraße**. Anzufragen **Bahnhofstraße 4**, parterre.

**Parterrezimmer**

mit besonderem Eingang, für Bureau geeignet, ist **sofort** oder auf **späterem** Termin zu vermieten. Näheres **Karl-Friedrichstraße 15** im Laden.

**Ein gut möbliertes Zimmer**

ist billig zu vermieten: **Steinstraße 16**, eine Treppe hoch.

**Schlafstelle zu vermieten.**

\* **Marienstraße 17**, drei Treppen hoch, ist eine Schlafstelle an einen soliden Arbeiter **sofort** zu vermieten.

**Maler-Ateliers**

mit großen Fenstern nach Norden sind mit oder ohne Zimmer **sofort** oder **später** zu vermieten. Näheres **Amalienstraße 65** im 4. Stock.

**Pension-Anerbieten.**

\* **Amalienstraße 14**, Ecke der Bürgerstraße, gegenüber dem Klapphorn, ist per **sofort** ein gut möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten bei **F. Wiltner, 2 Etage** hoch links.

**Gesucht**

auf **1. August** ein möbliertes Zimmer. Offerten mit Preisangabe unter **Nr. 4716** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Gesucht**

ein unmöbliertes, kleines, heizbares Zimmer zur Aufstellung eines Klaviers, in der Nähe des Gerichtsgebäudes. Gesl. Offerten unter **Nr. 4708** an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

\* Eine Person sucht ein unmöbliertes Mansardenzimmer in der Nähe der Versorgungsanstalt für **sofort** oder **später**. Adressen wolle man unter **Nr. 4710** im Kontor des Tagblattes abgeben.



**Dienst-Anträge.**

\* Ein reinliches Mädchen, welches etwas kochen kann und die üblichen Hausarbeiten mitübernimmt, findet sogleich oder später Stelle. Näheres Kronenstr. 36 im Laden.

\* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen und die Hausarbeiten versehen kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht im Prinz Ludwig, Rüppurrerstraße 23.

Ein braves, fleißiges Mädchen für alle häuslichen Arbeiten wird für sofort oder später gesucht. Näheres Kaiserstraße 247 im 3. Stod.

**Köchinnen** für Hotels, Gasthäuser, Restaurants und Herrschaften finden sofort und auf Michaeli gute Stellen hier und auswärts durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3, 2. Stod.

**Kapital-Gesuch.**

\* Auf ein rentables Haus in erster Lage werden 15000 bis 20000 Mark als **II. Hypothek** als bald oder per 23. Oktober aufzunehmen gesucht. Das Kontor des Tagblattes befördert Angebote unter Nr. 4714.

**12000 Mk.**

werden auf **II. Hypothek** (bis zu 70% des Wertes) auf ein neues, solidest gebautes Herrschaftshaus in guter Lage von einem gut situierten, pünktlichen Zinszahler (Staatsbeamten) zum billigsten Zinsfuß ohne Zwischenhändler aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 4703 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

**Ca. 5000 Mark**

werden auf ein prima Objekt als bald oder später aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 4706 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

**Ein tüchtiger Möbelschreiner**

findet dauernde Stelle: Kaiser-Allee 24a. \*

**Gesucht**

wird auf sogleich eine gesunde Amme, am liebsten vom Lande. Näheres Rüppurrerstraße 92. \*

**Büffetfräulein.**

\* Ein anständiges Mädchen aus guter Familie, welches im Rechnen und Schreiben bewandert ist, findet sofort Stelle. Brauerei Fels, Kronenstr. 44.

**Kellnerinnen,** Büffetdamen, Köchinnen, Haus- u. Küchenmädchen, Hausburchen finden Stellen durch **W. Eppel**, Haupt-Platzungsbüreau, Kaiser-Passage 36, gegenüber dem Löwentachen. 3.3.

**Eine Kellnerin**

kann sogleich eintreten: Nowack-Anlage 1.

**Kellnerinnen,**

welche flott servieren können, finden sofort Stellen durch Frau **Ida Kühleenthal**, Bähringerstraße 72.

**Alte Brauerei Kammerer.**

Auf Sonntag werden 5 Aushilfskellnerinnen gesucht.

**Lehrlings-Gesuch.**

4.1. Für unsere Buchhandlung suchen wir einen Lehrling mit guter Schulbildung.

**G. Braun'sche Hofbuchhandlung,** Karl-Friedrichstraße 14.

**Lehrstelle.**

3.1. Für ein bliesiges Bankgeschäft wird ein ordentlicher junger Mann mit guter Schulbildung aus guter Familie per sofort unter günstigen Bedingungen in die Lehre gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Fuhrknecht gesucht.**

Ein tüchtiger Fuhrknecht kann bei mir eintreten.

**Friedrich Kübler,** Posthalter, Karl-Wilhelmstraße 22.

**Cigarrengeschäft,**

ein nachweisbar gut gebendes, wird sofort oder später hier oder auswärts zu übernehmen gesucht. Offerten sind unter Nr. 4707 im Kontor des Tagblattes abzugeben. \*2.1.

**Stellen-Gesuche.**

Ein junger Mann mit schöner Handschrift und guten Zeugnissen, perfekter Stenograph, sucht per sofort **Stellung**

auf einem größeren Bureau. Gesl. Offerten sind unter Nr. 4654 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*3.2.

\* Ein tüchtiger Kaufmann, welcher bis 1. Oktober militärfrei wird, sucht gestützt auf gute Zeugnisse bauernde Stellung als Buchhalter oder Comptoirist. Derselbe würde auch einen Reiseposten annehmen. Offerten bittet man unter Nr. 4713 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Für ein Fräulein aus guter Familie, 17 Jahre alt, welches in Handarbeiten, Klavier und Schulaufgaben gründlich nachhelfen kann, wird sofort in gutem Hause Stelle gesucht, am liebsten nach auswärts. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Näheres Kronenstr. 44 im 2. Stod.

**Hotel-Zimmermädchen,**

ein tüchtiges, sucht Stelle durch **Joh. Petri,** Adlerstraße 40.

**Filiale-Gesuch.**

\*2.1. Ein tüchtiges Fräulein wünscht eine Filiale zu übernehmen. Kautio kann gestellt werden. Näheres Kaiser-Passage 48 und Kurvenstraße 26, parterre.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

\* Ein Studirender (Maschinenbauer) wünscht auf einem techn. Bureau während der Ferien Beschäftigung gegen mäßiges Honorar. Offerten unter Nr. 4711 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

\* Ein Fräulein aus guter Familie, geprüfte Kindergärtnerin, sucht für die Nachmittagsstunden Beschäftigung zu Kindern. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Damenkleider,**

von den einfachsten bis zu den elegantesten, werden rasch und billigst angefertigt durch

**M. Authenrieth Wwe.,** 3.3. Viktoriastraße 19 im 3. Stod.

**Verloren**

wurde Mittwoch Abend im Stadtgarten oder auf dem Heimwege von dort ein **Zwicker** in einem Stui. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung Sofienstraße 37 abzugeben. \*

**Verloren.**

Ein Hund mit 4 Schlüsseln und 1 Schlinge ist auf dem Wege vom Markte nach der Hirschbrücke verloren gegangen. Der Finder wird gebeten, denselben Kurvenstraße 27 im 3. Stod abzugeben.

**Gefunden**

wurde eine silberne Remontoir-Uhr am 24. d. M. im Hardtwald auf dem Übungsplatz der Infanterie-Spielleute. Vom Eigentümer gegen Einrückungsgebühr abzuholen im St. Vincentushaus. \*

**Zugelaufener Spitzerhund.**

\* Ein zugelaufener schwarz-weißer Spitzerhund ist gegen Futtergeld abzuholen: Kaiser-Allee 151.

**Haus-Verkauf.**

\*3.2. Ein zweistöckiges Haus, letztes Jahr neu gebaut, mit großem Garten, nahe an der Stadt gelegen, ist wegen Wegzug von hier um 9000 Mark zu verkaufen. Anzahlung 2000 M. Offerten unter Nr. 4662 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zither zu verkaufen.**

\* Eine noch beinahe neue, gut erhaltene Zither ist sehr preiswerth zu verkaufen: Birfel 33a, parterre.

**Ein Ovalsäß**

(958 Liter haltend) ist zu verkaufen: Augartenstraße 62.

**Hühnerhündin,**

aßdeutsch, glattbaarig, braun, ohne Abzeichen, im dritten Feld fern, sowie junge Vorstehhunde (drei Rüden), glattbaarig und braun, sind billig abzugeben bei **Hollstein,** Schwannstraße 10. \*

**40 Liter Milch**

sind an einen zahlungsfähigen Abnehmer sofort zu vergeben. Auskunft wird erteilt Schützenstr. 15 im Hinterhaus. \*

**Pianino.**

Von einer Dame, die von hier abreiste, wurde mir ein ganz vorzügliches, schönes **Pianino** (Stuttgarter Fabrikat) zum Verkauf übergeben.

Dasselbe wurde vor einem halben Jahre neu gekauft, ist reich ausgestattet und als Gelegenheitskauf bestens zu empfehlen. Preis 600 Mark. 3.1.

**Ludwig Schweisgut,**

Grossh. Hoflieferant, Herrenstrasse 31.

**Haus zu kaufen gesucht,**

womöglich mit Platz zu einem Atelier oder mit schon vorhandenem Atelier. Offerten sind unter Nr. 4655 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Unterrichts-Anerbieten.**

\* Eine geprüfte Lehrerin erteilt gegen mäßiges Honorar Unterricht im Französischen, Englischen sowie in allen Realfächern. Gesl. Offerten Marienstr. 1 im 3. Stod links erbeten.

**Unterrichts-Anerbieten.**

\* Eine staatlich geprüfte Lehrerin wünscht in der französischen und englischen Sprache, sowie in Elementarfächern gegen mäßiges Honorar Unterricht zu erteilen. Gesl. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 4715 abzugeben.

**Ein Abiturient**

erteilt Nachhilfestunden in Latein, Französisch, Englisch, Geschichte, Litteratur und Mathematik. Anerbieten unter **E. 6** postlagernd hier erbeten. \*2.1.

**Italiener, Student,**

wünscht italienische Stunden zu erteilen. Offerten unter Nr. 4704 im Kontor des Tagblattes abzugeben. \*3.1.

**Ein Studirender**

wünscht einem Schüler in den neueren Sprachen und der Mathematik Unterricht gegen mäßiges Honorar zu erteilen. Offerten unter Nr. 4712 im Kontor des Tagblattes abzugeben. \*

**Specialität: Krankenweine,**

**Bordeaux,** diverse Sorten, **Spanische Weine** (Port, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona, Verruouth), **Marsala,** **Rhein- u. Moselweine** (von Karl Acker), **Deutsche und französische Champagner,** sowie **französ. Cognacs** (fine Champagne) empfiehlt

**Karl Baumann,**

Wein- und Theegeschäft, Akademiestrasse 20.

**Die besten**

**Friedrichsdorfer Zwieback**

von Henry Pauly

(Meinverkauf für Karlsruhe)

bei **C. Cartharius,**

Telephon Nr. 85. Douglasstraße 8.

**Lindt fils**

feinste **Reise-Chocolade**

in 5 Sorten frisch eingetroffen bei

5.4. **S. Blum,** Adlerstraße 15.



**Rheinsalm, Blaufelchen, Cabellou, Schellfische, Soles, Oberkrebs** in jeder Größe empfiehlt

**R. Haas jr.,**

Hirschstraße 31 und auf dem Markte. Rehziemer und Schlegel, Büge und Ragout. Doularden, Hähnen, Gänse, Enten, Zuppenhühner, Tauben.



## 1<sup>a</sup> Kochschinken

ist weitere Sendung eingetroffen.  
Piccoloschinken, 6-8 Pfund schwer, per Pfund 80 Pfg.  
Westphalischinken, 12-14 Pfund schwer, per Pfund 90 Pfg.

empfehlen **Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 14.

NB. Die Schinken sind auf Trichinen vorschriftsmäßig untersucht. Amtliche Fleischschauurkunde zur Einsicht.

Neues Sauerkraut,  
Salzgurken,  
Blaukelchen,  
holl. Milchmer-Häringe 2c.,  
neue Odenwälder grüne Kernen

empfehlen **Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

## Neues Sauerkraut

empfehlen **K. Friedrich Wwe.,**  
Bähringerstraße 86.

## Neues Sauerkraut,

selbst eingemachtes,  
empfehlen billigt **H. Baumann,**  
Kreuzstraße 10, bei der kleinen Kirche.

## Flaschenbiere:

Freih. v. Seldeneck'sches Versandbier, dunkel,  
Dinner'sches Exportbier, hell,  
Moninger'sches Kaiserbier, Pilsener Brauart,  
Lagerbier  
in  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{4}$  Patent- und Champagner-Flaschen

empfehlen **G. Rössler,**  
6.4. Friedrichsplatz 8.  
Jedes Quantum gerne frei in's Haus.

## Eiermüdeln,

eigenes Fabrikat,  
für  
Suppen und Gemüse,  
täglich frisch.  
**W. Schmidt, Hofbäckerei,**  
Birkel 29.

Pfarrer Kneipp's Kloster-  
Kraftbrot,  
Pfarrer Kneipp's Kraft-  
suppenmehl,  
Grahambrot,  
Aleuronatbrot, für Zuckerfranke,  
ferner  
eine kernige Sorte Landbrot.  
Pfarrer Kneipp hat die Art der Herstellung  
für richtig, sowie den Geschmack des Kloster-  
Kraftbrodes und des Kraftmehles für vor-  
züglich befunden.

**W. Schmidt,**  
Hofbäckerei,  
Birkel 29.  
Niederlage bei Herrn **Kühn,** Schützen-  
straße 13.

## Olivenöl

Das feinste  
von neuer Ernte  
in  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{4}$  Flaschen und offen  
empfehlen **C. Cartharius,**  
Telephon 85 Douglasstraße 8.

**I<sup>a</sup> Weinessig,  
Senfkörner,  
Senfmehl**  
empfehlen die Hofdrogerie  
6.2. **Carl Roth.**

## Cis! Cis! Cis!

empfehlen  
**R. Haas jr.,**  
2.1. Hirschstraße 31.

Salon- und Gartenseuerwerk  
empfehlen die Hofdrogerie  
6.2. **Carl Roth.**

## Insectenpulver

empfehlen in frischer Sendung in Büchsen  
à M. 120, 60 und 30 Pfg.  
**Luise Wolf Wwe.,**  
3.1. 4 Karl-Friedrichstraße 4.

**Gelben Schuhlack**  
empfehlen die Hofdrogerie  
4.2. **Carl Roth.**

## Rohseidene Joppen,

— 150 Gramm Gewicht, —  
**Luster-Joppen,  
Sommer-Westen**  
empfehlen 3.3.

**E. Dahlemann,**  
W. Finckh's Nachfolger,  
Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

## Tailen-Nadeln

neue Zusendung erhalten. 2.1.  
**Friedrich Bloss,**  
Großherzoglicher Hoflieferant,  
F. Wolff & Sohn's Detail.  
Fernsprech-Anschluss Nr. 213.

**Touristen-Taschen,  
Berg-Tornister,  
Rucksäcke,  
Feldflaschen, 3.3.  
Bergstöcke**  
in großer Auswahl bei

**E. Dahlemann,**  
W. Finckh's Nachfolger,  
Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

## Reise-, Touristen- und Jagdartikel

bei  
**E. Dahlemann,**  
W. Finckh's Nachf., 4.3.  
Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse.

## Lampions,

effectvolle Neuheiten, in ver-  
schiedenartigster Ausführung,  
für Gartensfeste etc.

Reichhaltige Auswahl bei  
**Ludwig Zipperer,**  
123 Kaiserstrasse 123.

## ! Neu erschienen!

**Emil Zola, Lourdes.**  
Preis 3 Mk. 50 Pfg.  
Vorrätig bei **Th. Ulrici,** Buch-  
handlung, Kaiserstrasse 157.

## Reparaturen

aller Gattungen Zieh-Harmonikas (Accordeone),  
sowie an Serophon und Ariston, werden schnell,  
billig und sehr gut besorgt von

**Otto Blauenstein,** Accordeonist,  
bei **R. Kühn,** Wilhelmstraße 10.

**Mittagstisch,**  
einen guten kräftigen, im Abonnement zu 60 Pfg.  
empfehlen

**Joh. Grüttner,** zum Badischen Hof,  
\*2.1. Marienstraße 1.

## Sagsfeld.

**Todes-Anzeige.**  
Theilnehmenden Freunden und Be-  
kaannten machen wir hiermit die traurige  
Mittheilung, daß es Gott dem All-  
mächtigen gefallen hat, unsern lieben,  
unvergesslichen Satten, Sohn, Schwieger-  
sohn, Bruder und Schwager

**Julius Stoll,**  
Schriftsetzer,

nach längerem Leiden heute früh 3 Uhr  
im Alter von 29 Jahren zu sich zu  
rufen.

Im Namen der tieftrauernden Hinter-  
bliebenen:

**Mina Stoll,** geb. Pfullendörfer.  
Sagsfeld, den 27. Juli 1894.

Die Beerdigung findet **Samstag**  
den 28. Juli, Nachmittags 4 Uhr, statt.



### Dankfagung.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Theilnahme beim Heimgange unseres unvergeßlichen Gatten und Vaters

#### Landolin Dittel,

sowie für die ehrenvolle Leichenbegleitung von Seiten seiner Vorgesetzten, Kollegen und des Militärvereins sprechen wir auf diesem Wege unsern tiefgefühlten Dank aus.  
Karlsruhe, den 27. Juli 1894.

Friederike Dittel, geb. Mayer.  
Elise Dittel.

### Kaiserhof, am Marktplatz.

Heute Samstag **Schlachttag** nebst einem vorzüglichen Stoff hellen Exportbiers aus der Klosterbrauerei Maulbronn

Zugleich empfehle ich meinen reingehaltenen **Schwabenwein**, das  $\frac{1}{4}$  Liter zu 25 Pf., wozu höflichst einlade.

Franz Schmierer.

### Liederkranz.

Zur Betheiligung an dem heute Samstag Abend im Stadtpark stattfindenden Gartenfest des Militärvereins sind unsere verehrl. Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst eingeladen.

Mitgliedskarten berechtigen zum Eintritt.

Der Vorstand.

### Schwarzwaldverein

(Section Karlsruhe).

Sonntag den 29. Juli 1894

bei günstiger Witterung

#### Ausflug

von Obertsroth über Reichenthal, Hohlochthurm, Kaltenbrunn, Teufelsmühle, Herrenalb, Frauenalb, Marxzell und von da per Wagen nach Ettlingen. Abfahrt Morgens 5<sup>05</sup> Uhr nach Obertsroth. Näheres und Einzeichnungsliste im Auskunfts-bureau Hebelstrasse 11.

### Unterreichenbach bei Pforzheim, D.-N. Galw.

5.1. Damen besseren Standes finden billige und liebevolle **discrete** Aufnahme bei

Gebamme Berger.

#### Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

24. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 15 $\frac{1}{2}$	750 mm	Südwest	hell
12 „ Mitt.	+ 23 $\frac{1}{2}$	752 „	Ost	„
6 „ Abds.	+ 20	752 „	„	„
25. Juli				
6 U. Morg.	+ 15 $\frac{1}{2}$	751 mm	Südwest	unwölkt
12 „ Mitt.	+ 23	752 „	„	hell
6 „ Abds.	+ 20 $\frac{1}{2}$	752 „	„	„

#### Standesbuchs-Auszüge.

##### Eheaufgebot:

26. Juli. Wilhelm Meinzer von Rastatt, Maschinenmeister hier, mit Elisabeth Herrn von hier.

##### Geburten:

22. Juli. Elisabetha und Maria, Zwillinge, Vater Karl Friedrich Karber, Leberfärber.  
24. „ Sofie, Vater Leonhard Rastetter, Tagelöhner.  
25. „ Wilhelmina Elisabetha, Vater Heinrich Schilbnecht, Kaufmann.  
25. „ Josef Wilhelm, Vater Wilhelm Huber, Schlosser.  
25. „ Luise Käthchen, Vater Johann Holzner, Wagner.

26. Juli. Regina Rosa, Vater Ferdinand Kühn, Kutscher.  
26. „ Karl Wilhelm, Vater Wilhelm Lehmann, Kellner.  
26. „ Julius Ludwig, Vater Oswald Ochs, Kutscher.  
26. „ Anna Augusta, Vater Georg Karl, Zahnteilhaber.  
26. „ Maria Luise, Vater Friedrich Zimmer, Kohlenhändler.

##### Todesfälle:

24. Juli. Friedrich, alt 8 Monate 12 Tage, Vater Albert Schweiger, Güterbesitzer.  
26. „ Ella, alt 4 Monate 10 Tage, Vater Felix Braun, Hilfschaffner.  
26. „ Josef Ottendörfer, Gerichtsvollzieher a. D., ein Ehemann, alt 57 Jahre.  
26. „ Abelheid Schwendemann, alt 55 Jahre, Witwe des Oberkrankenschwärters Salomon Schwendemann.

### Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Meinen werthen Kunden sowie der hiesigen Einwohnerschaft zeige ich hiermit an, daß ich mein Geschäft in das Haus

#### Hirschstrasse 31

verlegt habe. Für das mir bisher bewiesene Wohlwollen danke ich bei diesem Anlasse verbindlichst, und wird es auch fernerhin mein einziges Bestreben sein, durch streng reelle Bedienung bei allerbilligsten Preisen meine werthen Abnehmer zu befriedigen.

Hochachtungsvoll

R. Haas jr.

Karlsruhe, im Juli 1894.

21.

### Geschäfts-Verlegung.

Theile ergebenst mit, daß ich mein **Uhrgeschäft** von der Kriegstraße 40 nach der **Steinstrasse 23**, in das Haus des Herrn Notar Bender, verlegt habe. Um ferneres geneigtes Wohlwollen bittend, zeichnet

Achtungsvoll

Oswald Schneider, Uhrmacher.

### Wirthschafts-Gröfßung und Empfehlung.

Einem hochgeehrten Publikum die ergebnisse Mittheilung, daß ich die Wirthschaft zur **Schwedischen Krone (Spohrer)**

übernommen und eröffnet habe. Für einen guten Stoff **Bier**, helles und dunkles, **reine Weine**, kalte und warme **Speisen** zu jeder Tageszeit, **Mittagstisch** in und außer Abonnement halte mich bestens empfohlen und bitte um geneigten Zuspruch.

\*21.

Hochachtungsvoll H. Müller.

### Museums-Gesellschaft.

Montag den 30. Juli

bei günstiger Witterung

### Concert im Garten,

ausgeführt von der

Kapelle des 1. Badischen Leib-Drögoner-Regiments Nr. 20.

Anfang 8 Uhr.

Karlsruhe, den 28. Juli 1894.

21.

Der Vorstand.

### Liederhalle.

Wegen des Familien-Ausflugs bitten wir auf etwaige **Straßenplakate** zu achten.

Der Vorstand.

### Militärverein Karlsruhe.

Wir setzen unsere Mitglieder in Kenntniß, daß die erledigte Vereinsbienerstelle dem **Mitglied Math. Peter** übertragen wurde.

Der Vorstand.



„Universum“, illustrierte Familienzeitschrift, Dresden, Verlag des Universum (Alfred Hauschild). Das neueste 24. Heft dieser vorzüglich illustrierten Zeitschrift enthält folgende Beiträge: Hans Kolf: Bahn oder Wahrheit? G. Krogh: Wie wechselt der Laubfrosch seine Farbe? Th. Gampe: Aus den Elbsandsteinbrüchen. Mit Original-Illustrationen von G. Sterl. Gertrud Franke: Schiedelbein: Der Menschenkenner. Preisnovelle. (Schluß.) Dr. B. Stoh: Die Samoa-Inseln und deren Bewohner. Georg Böttcher: Wie Verlagsunternehmer zu Stande kommen. Eine Humoreske in Briefen. Ernst von Wolzogen: Die Erblichkeitslinien. Roman (Fortsetzung). — Die Rundschau bietet illustrierte Biographien von Dr. Alex. Bekerle, Carnot, Casimir-Perier und Prinz Adalbert von Preußen; an ferneren Beiträgen: Alwin Römer: Des Harzes schönste Punkte. — Bildertexte. — Humoristisch. — Büchertisch. — Räthsel und Spiele. — Welt-Telephon. — Von den Kunstbelegungen und Vollbildern heben wir namentlich A. Seifert: Er liebt mich — von Herzen! und R. Dammeyer: Liebe Gäste, hervor.

**Amliche Mittheilungen.**

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 20. Juli 1894 gnädigt geruht, den Landesgerichtsrath Dr. Karl Eller in Konstanz zum Oberlandesgerichtsrath zu ernennen, den Landesgerichtsrath Dr. Sally Maas in Mannheim in gleicher Eigenschaft zum Landesgericht Konstanz zu versetzen, den Oberamtsrichter Dr. Rudolf Schid in Säckingen zum Landesgerichtsrath in Mannheim und den Referendar Dr. Karl Bertsch von Kleinlautenbach zum Amtsrichter in Säckingen zu ernennen. Durch Entschliebung des Ministeriums des Innern vom 16. Juli d. J. ist Ingenieur 1. Klasse Wilhelm Bürk in Lörrach der Wasser- und Straßenbauinspektion Waldshut zugewiesen worden. Durch Entschliebung Großh. Ministeriums des Innern vom 20. Juli d. J. wurden die Revisionsassistenten Karl Sticks und Leopold Schmitt bei der Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues zu Referenten ernannt.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 20. Juli d. J. gnädigt bewegen gefunden, dem Geheimen Rath 1. Klasse Professor Dr. Runo Fischer in Heidelberg die goldene Kette zum innewohnenden Großkreuz Höchstihres Ordens vom Säbtinger Löwen zu verleihen. Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 18. Juli d. J. gnädigt bewegen gefunden, dem Vorstand des Militärvereins Schluscher, Theodor Hilpert von Drosselbach, die silberne Verdienstmedaille zu verleihen.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 12. d. M. ist Folgendes bestimmt: 3. Badisches Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22: Freiherr von und zu Bodman, Secondelieutenant, à la suite des Regiments, das Kommando zur Dienstleistung bei dem Auswärtigen Amt noch bis zum 1. Juli nächsten Jahres verlängert.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 20. Juli d. J. gnädigt geruht, den Ministerialrath im Ministerium des Innern Heinrich Freiherrn von Bodman mit der einstweiligen Besetzung der Stelle eines Vorstands des Bezirksamts Karlsruhe zu beauftragen und den Oberamtmann Dr. Eduard Nicolai in Freiburg dem Ministerium des Innern unter Verleihung von Sitz und Stimme im Kollegium bis auf Weiteres zur Dienstleistung beizugeben.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 6. Juli d. J. gnädigt bewegen gefunden, dem königlich dänischen Kammerherrn und Cerimonienmeister von Orholm das Kommandeurkreuz 1. Klasse, sowie dem königlich dänischen Kammerherrn und Flügeladjutanten Oberstleutnant von Löwenfeld das Kommandeurkreuz 2. Klasse Höchstihres Ordens vom Säbtinger Löwen zu verleihen.

Bürgerausschuß-Sitzung vom 24. Juli. — Vor Eintritt in die Tagesordnung findet die Wahl eines Stadtverordneten für den zum Stadtrat gewählten Herrn Oberrechnungsrat a. D. Karl Reih statt. Abgegeben wurden 68 Stimmzettel, von denen 64 auf den Namen des Herrn Rechtsanwalts Dr. Binz lauten. Letzterer ist somit gewählt. — Eintretend in die Tagesordnung konstatirt der Vorsitzende, Herr Oberbürgermeister Schaepler, die Anwesenheit von 68 Mitgliedern des Kollegiums. Einziger Gegenstand der Tagesordnung ist die Herstellung der Mollkestraße vor der neuen Infanteriekaserne als Ortstraße. Der Stadtrat beantragt: „Der Bürgerausschuß wolle seine Zustimmung geben, daß die Mollke-

straße vor der neuen Infanteriekaserne mit einem Aufwand von 33 872 M als Ortstraße hergestellt und mit einem Kanal sowie mit Gas- und Wasserleitung versehen werde; daß der genannte Aufwand, soweit er nicht durch die Beiträge der Beteiligten gedeckt ist, aus Anlehensmitteln bestritten werde; daß der mit der Großh. Generalintendant der Gr. Stollste und der königl. Intendantur des XIV. Armeekorps vereinbarte Vertrag abgeschlossen werde.“ Oberbürgermeister Schaepler begründet die Vorlage, die deshalb heute eingebracht sei, weil die Straße noch vor Fertigstellung der Infanteriekaserne ausgebaut sein müsse. Es wäre von großem Nachtheil, wenn diese Angelegenheit noch länger zurückgestellt würde. Mit der Fertigstellung der Kaserne hänge die Zurückberufung von Truppenteilen zusammen, wodurch der Stadt Vortheile erwachsen. Die Gesamtfläche des herzustellenden Straßenschnitts mißt 6215 qm. Davon werden durch die Gr. Stollste 2453 qm und durch den Reichsiskus 2278 qm unentgeltlich zur Verfügung gestellt, der Rest mit zusammen 1484 qm muß angekauft werden. Die endgiltige Entwässerung der Mollkestraße kann vorerst nicht in Angriff genommen werden. Die Straße muß daher mit einem provisorischen Kanal versehen werden, was einen Aufwand von 6400 M verursacht. Der später anzulegende definitive Kanal der fraglichen Strecke wird etwa 18 000 M kosten. Sobald nach Fertigstellung der Straße werden von den Angrenzern von den Baukosten der Stadt 22 607 M erhebt, so daß letzterer 11 264 M 94 Pf zur Last bleiben, wovon jedoch die Kosten für Gas- und Wasserleitung mit 9050 M als rentabler Aufwand erscheinen. Bei der Ueberbauung der an der Straße gelegenen, nicht reichsiskalischen Grundstücke werden noch weitere Straßen- und Kanalbeiträge eingehen und zwar: 7378 M 94 Pf Straßenkostenbeiträge und 10 492 M Kanalkostenbeiträge. — Stadtr. Dengler berichtet seitens des Stadtr. Vorstandes namens der Kommission zur Vorberatung der Vorlage, deren Annahme die Kommission empfiehlt. — Stadtr. Volderauer kann der Vorlage seine Zustimmung nicht geben, weil die Straße nur für das Militär gebaut werde; der Fiskus solle die Straße selbst bauen, der allein ein Interesse daran habe, denn Private hätten an der Straße noch nicht gebaut. Die Bürger hätten wenig Interesse daran, ob viel oder wenig Militär hier garnisoniere. Durch Militärverbot würden 31 Bürger geschädigt; da brauche man mit dem Uebelwollen auch nicht so eilig zu sein. In einer Denkschrift habe der Herr Oberbürgermeister angedeutet, welcher Aufwand der Stadt für Schulgeld erwachse für die Kinder der Steuerbesessenen; nun, die Kinder der Offiziere gingen auch in die Schule, und letztere bezahlten von ihrem Dienstlohn keine Umlage. Auch müsse in Betracht gezogen werden, daß die Offiziere, wenn sie pensionirt würden, nicht hier wohnen bleiben. — Stadtr. Schaepler widerlegt den Vorredner in seinen Ausführungen. Er findet es auffallend, daß Volderauer in der Anwesenheit von Militär keinen Vortheil für die Stadt erblickt, während andere Städte um Militär petitionierten. Man könne sehr häufig wahrnehmen, daß die Straße nach dem Kabinettshaus vollständig belebt ist und an Sonntagen kämen Hunderte von Landknechten in die Stadt, um ihre Söhne beim Militär zu besuchen, und machten dabei viele Einkäufe. Er würde es sehr bedauern, wenn ein engherziger Standpunkt der Vorlage gegenüber eingenommen würde; das wäre unbegründet und unlogisch. Er bittet, der Vorlage zuzustimmen. — Oberbürgermeister Schaepler bemerkt zu den Ausführungen Volderauer's, daß die Straße zur Zeit allerdings nicht durch ein Bedürfnis des öffentlichen Verkehrs geboten sei, sondern fast ausschließlich dem militärischen Dienste zu gutkomme. Man könne jedoch die Militärbehörde nicht zwingen, in weitem Umfang, als es geschehen, die Kosten der Straße zu übernehmen. Wohl aber sei die Stadt nach Art. 8 des Ortstraßengesetzes zur Herstellung der Straße verpflichtet, da die Bauten der Infanteriekaserne sich in regelmäßiger Folge an den mit Bauten versehenen Theil der Mollkestraße anschließen. Daß die Offiziere mit ihrem dienstlichen Einkommen von den Umlagen befreit seien, habe er auch nicht für gerechtfertigt; diese Sache sei jedoch durch die Gesetzgebung geregelt und der Einwirkung des Bürgerausschusses entzogen, auch habe sie mit der Frage der Herstellung der Mollkestraße nichts zu thun. — Nachdem Stadtr. Volderauer nochmals die Rückständigkeit des Militärfiskus als Begründung einer Ablehnung der Vorlage angeführt, wird der Antrag des Stadtrats mit 65 gegen 3 Stimmen angenommen. — Die Sitzung ist damit beendet.

**Gottesdienst. — 29. Juli.**

- Evangelische Stadt-Gemeinde. 9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Hr. Vikar Gisinger. 9 Uhr Südstadtkirche: Herr Stadtpf. Brüdner. 10 Uhr Kleine Kirche: Herr Oberkirchenrathsekretär Sprenger. 10 Uhr Schloßkirche: Herr Hilfsprediger Dr. Hartmann. 10 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtvikar Stulz. 4 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtvikar Braun.

Wochengottesdienst Donnerstag den 2. August, Abends 6 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Hilfsprediger Dr. Hartmann.

Ludwig Wilhelm-Krankenhaus. 5 Uhr Abends Gottesdienst: Herr Hilfsprediger Dr. Hartmann. Eintrittskarten sind Kaiser-Allee 6 und Gartenstraße 47 zu erheben.

Diakonissenhauskirche. Samstag den 28. Juli, Abends 7 1/2 Uhr: Herr Stadtmissionar Glänkin. Sonntag den 29. Juli, Vormittags 10 Uhr: Herr Vikar Barner. Abends 7 1/2 Uhr: Herr Stadtmissionar Lieber.

Evangelische Gottesdienste im Stadttheil Mühlburg. 9 Uhr Vormittagsgottesdienst: Herr Stadtpfarrer 12 Uhr Christenlehre

Evangelische Stadtmision. Sonntagschulen: 11 1/2 Uhr evang. Vereinshaus (Adlerstraße), Sofienstraße 52, Südstadtkirche: Kindergottesdienst. 5 1/2 Uhr evang. Vereinshaus (Adlerstraße) Abendgottesdienst: Hr. Pfr. Rühle (Küppurt). Freitag Abend um 8 Uhr Bibelstunde im evang. Vereinshaus (Adlerstraße): Herr Stadtmissionar Lieber.

3 Uhr Bibelstunde im Versammlungslokal Herrenstraße 62: Herr Stadtmissionar Glänkin. Mittwoch Abend 8 Uhr Bibelstunde.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Friedhofkapelle, Waldhornstraße, Vormittags 10 Uhr: Abendmahl: Herr Vikar Schulz; 9 Uhr Beichte.

Evangelisch-lutherische Kreuzgemeinde, Bettsaal verlängerte Karlstraße 83, Vormittags 10 Uhr Predigt: Herr Pfarrer Wagner. Kollekte zum Besten des Schulfonds.

Katholische Stadt-Gemeinde. Hauptkirche (St. Eberhard). 6 Uhr Frühmesse. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Keller. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst. 3 Uhr Vesper.

St. Vincentius-Kapelle. 8 Uhr Amt.

Liebfrauenkirche. 6 Uhr Frühmesse. 8 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kurat Brettle. 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Link. 2 1/2 Uhr Vesper. 4 Uhr Anacht des Vereins Christl. Mütter; Rechenschaftsbericht.

St. Franziskushaus, Grenzstraße 7. 8 Uhr hl. Messe.

St. Peter- und Paulskirche (Stadttheil Mühlburg). 6 1/2 und 7 1/2 Uhr Austheilung der hl. Communion. 7 1/2 Uhr Frühmesse. 9 Uhr Hauptgottesdienst. 1 1/2 Uhr Christenlehre und Vesper.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde. 11 Uhr Kleine Kirche: Hr. Prof. Dr. Watterich aus Baden.

Evangelische Gemeinschaft: Zionskirche, Beierthimer Allee 4, Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 4 Uhr Predigt.

Methodistengemeinde: im Bettsaal Zirkel 19 a, Sonntag Vorm. 10 Uhr Predigt. 11 „ Kindergottesdienst. Nachm. 5 „ Predigt. Abends 8 1/2 „ Versammlung für Jünglinge und Männer. Montag Abends 8 1/2 „ Gebets-Versammlung. Mittwoch Abends 8 1/2 „ Bibelstunde. Am ersten Sonntag im Monat Abends 8 1/2 Uhr Temperenz-Versammlung vom Verein des blauen Kreuzes.

Karlsruhe. English Services are held in the Chapel of the Ludwig Wilhelm-Krankenhaus, Kaiser-Allee, on Sundays at 11. — a.m. H. Communion at 8. — a.m. on 2nd, 4th and 5th Sundays, on other Sundays after Morning prayer. The Chaplaincy is in Connection with the Society for the Propagation of the Gospel. Chaplain, licensed by the Bishop of London, Rev. O. Flex, Uhlandstrasse 13.